



Stadt Visselhövede

N i e d e r s c h r i f t

über die 5. Sitzung des Schulausschusses - HH

am 07.02.2023 in der Mensa der OBS, Lönnsstraße 13-17

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:35 Uhr

TeilnehmerInnen:

Vorsitzender

Ratsherr Herr Robert Rabe entschuldigt

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Rita Gerke Vorsitz

Mitglieder des Ausschusses

Ratsherr	Herr Volker Behrens	
Ratsfrau	Frau Monell Hagemann	
Ratsfrau	Frau Pamela Helmke	entschuldigt
Ratsherr	Herr Uwe Joost	Grundmandat
Lehrervertretung	Herr Uwe Knüffel	
Ratsherr	Herr Joachim Mahnke	Vertr.f. Frau Helmke
Ratsherr	Herr Marc Puschmann	Vertr.f. Herrn Rabe
Ratsherr	Herr Michael Senkbeil	
Elternvertretung	Herr Lars Stöckmann	
Ratsherr	Herr Henning Vollmer	

Verwaltung

Verw.-Ang.	Herr Heiko Grünhagen	
Verw.-Ang.	Herr Mathias Haase	
Verw.-Ang.	Frau Kirsten Licher-Hellberg	Protokollführung
Bürgermeister	Herr André Lüdemann	
Verw.-Ang.	Herr Lars Mielczarek	
Verw.-Ang.	Frau Dörthe Thomsen	

Gäste

Kita.Koordinatorin	Frau Ute Bolz
Schulleitung GS Jeddingen	Frau Sabine Darboven
Leitung Kastanienschule	Frau Catrin Puschmann
Stv. Leitung OBS	Frau Eike Rottschäfer

Presse

Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

ZuhörerInnen: 9

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
---	--

	2	Feststellung der Tagesordnung
	3	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	4	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.07.2022
249-2022	5	Neufassung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede - Erhöhung der Gebühren
248-2022	6	Haushaltsplanentwurf 2023 mit Investitionsprogramm 2022-2026 für den Bereich Kindertagesstätten
016-2023	7	Haushaltsplanung 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Schulen
245-2022	8	Beschulung im Jugendraum Turnhalle Jeddigen
	9	Berichte der Schulleitungen-Bericht der Kita-Koordinatorin
	10	Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf)
	11	Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf)
	12	Nächste Sitzung geplant: 06.06.2023
	13	Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Gerke eröffnet in Vertretung für Herrn Rabe die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest. Frau Helmke wird von Herrn Mahnke vertreten und Herr Wieland von Frau Rottschäfer.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Die Elternvertretung des Jeddinger Kindergartens ist anwesend und bittet um die Klärung der Fragen: welche Perspektiven haben Eltern ohne Krippen- oder Kitaplatz und welche Investitionen sind in Zukunft geplant, im Hinblick auf die höhere Auslastung im Hauptgebäude, nach der Schließung eines Gruppenraumes im Nebengebäude der Turnhalle. Herr Haase erklärt dazu, dass eine bauliche Erweiterung für eine weitere Gruppe an das Bestandsgebäude nicht möglich ist. Der Grund ist, dass durch einen zusätzlichen Raumbedarf wie Bewegungsraum, Personalraum und Sanitärräume, der Außenbereich sich verkleinern würde und nicht mehr für eine Betriebserlaubnis ausreichen würde (Mindestgröße). Die Kindergartenleitung hat signalisiert, mit der jetzigen Situation sehr zufrieden zu sein und aufzeigt, dass man allen Bedürfnissen der versch. Altersstufen gerecht wird. Frau Bolz als Kitakoordinatorin bestätigt den Sachverhalt mit dem Hinweis auf neue gesetzliche Bestimmungen im Nieders. Kindertagesstättengesetz und verdeutlicht, dass alles Machbare ermöglicht wurde und viele zielführende Gespräche mit der Kita Leitung Frau Kanapin und betroffenen Eltern geführt worden sind, um den Wunschkindergarten dennoch zu ermöglichen. Sie weist auch darauf hin, dass allen Kindern ein Platzangebot in anderen städtischen Kitas gemacht werden konnte. Die Kinderzahl steigt lediglich um 3 Kinder im Kitajahr 23/24 an. Die Planungen für 24/25 sind angeschoben aber noch nicht endgültig abgeschlossen, da die konkreten Anmeldungen abgewartet werden müssen.

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.07.2022

Die Niederschrift vom 01.12.2022 (und nicht die vom 11.07.2022, wie versehentlich ver-

merkt) wird mit 5 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

249-2022

5. Neufassung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung von Kindertagesstätten in der Stadt Visselhövede - Erhöhung der Gebühren

Herr Vollmer unterstützt den Vorschlag, in der jetzigen Situation die Familien zu entlasten. Der Ausschuss beschließt:

Die Gebühren in den Kindertagesstätten der Stadt Visselhövede werden erst ab dem Jahr 2024 und danach alle zwei Jahre entsprechend der jährlichen Inflationsrate angepasst.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

248-2022

6. Haushaltsplanentwurf 2023 mit Investitionsprogramm 2022-2026 für den Bereich Kindertagesstätten

Frau Thomsen erläutert, dass die veranschlagten Kosten für die Corona Schnelltests gestrichen werden können, da erst nach Erstellung der Vorlage sich die gesetzl. Rahmenbedingungen verändert hätten und die Tests nun nicht mehr notwendig sind. Somit können 32.000 Euro eingespart werden.

Der Ausschuss beschließt:

Den im Haushaltsplanentwurf 2023 veranschlagten Haushaltsansätzen für die Produkte 011100 bis 011105 (Tageseinrichtungen für Kinder, KiGa Visselhövede, Jeddungen, Wittorf, Kinderhort und Primar Campus) und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen einschließlich dem Investitionsprogramm wird zugestimmt.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

016-2023

7. Haushaltsplanung 2023 und Investitionsprogramm 2022 - 2026 für den Bereich Schulen

Frau Darboven weist darauf hin, dass der aufgezeigte zusätzliche Bedarf nicht kurzfristig ist, da es sich um zwei Klassenjahrgänge (1 + 3) handelt, die zweizügig werden.

Herr Grünhagen ergänzt, dass für die Geräteprüfung entsprechende Mittel eingeplant wurden, nicht aber für notwendige Reparaturen. Insofern müssen über die Änderungsliste noch 10.300 Euro für alle drei Turnhallen erfasst werden.

Mit dieser Änderung beschließt der Ausschuss:

Den Ansätzen des Haushaltsplanentwurfes 2023 für die Budgets 010600, 010601, 010602, 010607, 010608, 011002, 011003 und 011004 sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bis 2026 und dem Investitionsprogramm 2022 bis 2026 wird zugestimmt.

Die Änderungssummen müssen in der Änderungsliste zum Haushalt 2023 berücksichtigt werden.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

245-2022

8. Beschulung im Jugendraum Turnhalle Jeddigen

Herr Puschmann und Herr Vollmer äußern sich erfreut über die Möglichkeiten der Beschulung in Jeddigen und sprechen sich dafür aus, neues und altersgerechtes Mobiliar anzuschaffen.

Herr Grünhagen weist daraufhin, dass der zweite Absatz im Beschlussvorschlag durch die vorherigen Haushaltsvorlage bereits beschlossen wurde und gestrichen werden kann.

Der Ausschuss beschließt:

Um einen vorübergehenden Mehrbedarf an Unterrichtsräumen ab dem Schuljahr 2023/2024 an der Grundschule Jeddigen zu decken, soll eine Beschulung im Jugendraum der Turnhalle Jeddigen ermöglicht werden.

~~Entsprechende Haushaltsmittel sollen im Haushaltsplan zur Verfügung gestellt werden.~~

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

9. Berichte der Schulleitungen-Bericht der Kita-Koordinatorin

Berichte der Schulleitungen:

Kastanienschule: Frau Puschmann berichtet über den beträchtlichen Lehrermangel an der Schule, der leider auch zur Reduzierung des Ganztagsangebotes führt. Ausgeschriebene Stellen finden keine Besetzung. Auch hat sie zurzeit keine Vertretung als Schulleiterin. Erfreulich sei jedoch, dass das Schulleben langsam wieder normal gelebt wird. So stehen Klassenfahrten Theaterbesuche, das Patenprojekt, Adventssingen und viele andere Veranstaltungen wieder auf dem Programm.

Oberschule: Frau Rottschäfer kann den Lehrermangel, nach anfänglich gutem und optimistischem Start, nur bestätigen. Auch hier musste man Angebote reduzieren. Die Baumaßnahmen auf der Loge sind nahezu abgeschlossen, man hat noch einige Wünsche hinsichtlich der Pausenhalle Gestaltung. Die Ausbildungsmesse war im November auf Seiten der Schüler*innen und der beteiligten Betriebe eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Sie erwähnt noch als besonderes Projekt die AG „Zusammenhalt – Halt zusammen-Jung hilft Alt“ in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat.

Grundschule Jeddigen: Frau Darboven kann erfreut über das Anwerben zweier junger Kolleginnen berichten, hat aber gleichzeitig Ausfälle zu beklagen. Dennoch können die gut frequentierte Frühbetreuung und die Hausaufgabenbetreuung abgedeckt werden. Da diese Betreuungszeiten gut nachgefragt werden, hat die Schule den Antrag auf Einrichtung als Ganztagschule gestellt, berichtet sie weiter. Die Zahl der inklusiven Kinder nimmt auch in der Grundschule in Jeddigen stetig zu und somit auch die Begleitung durch Schulassistenten. Sehr dankbar sei sie über die Unterstützung auf Minijobbasis.

Bericht der Kitakoordinatorin:

Frau Bolz berichtet über zahlreiche gute und ideenreiche Gespräche mit dem Kita Team und Eltern in Jeddigen zur Ausgestaltung der neuen Belegung bei den Spielefüchsen.

Des Weiteren informiert Frau Bolz über das Leitungstreffen zum Thema Energiesparen in der Kita. Hier wurden viele Ideen besprochen und kindgerecht umgesetzt. Man hat sich beispielsweise bei der Idee des Austausches der Papierhandtücher gegen Stoffhandtücher nach Rücksprache mit der Klimaschutzmanagerin gegen die Stoffhandtücher ausgesprochen. Besondere Erwähnung findet noch das preisgekrönte Projekt im Fabula: „Tiere hinterlassen Spuren“. Dabei geht es nicht nur um Tierspuren im Schnee, sondern auch um Spuren im Gedächtnis und Herzen, wenn Kinder mit Tieren aufwachsen.

Frau Bolz bemerkt zu der Personalsituation, dass in den städtischen Kitas „Helfende Hände“ die pädagogischen Mitarbeiter*innen im Alltag unterstützen. Diese Zusatzkräfte seien Gold wert. Über das „Gute-Kita-Gesetz“, ein Bundesprogramm, werden diese Kräfte mitfinanziert. Leider läuft dieses Programm zum 31.07.2023 aus. Abschließend gibt Frau Bolz bekannt, dass für das kommende Kindergartenjahr alle angemeldeten Kinder einen Kita Platz bekommen.

10. Anfragen der Ausschusmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

Herr Puschmann fragt nach einem neuen Termin für den AK Schulen und Schulentwicklung. Trotz des Hinweises von Herrn Haase, dass die weitere Schulentwicklung maßgeblich von der Ganztagsbeschulung abhängt und es zu dieser nach wie vor keine Handlungsanweisungen des Landes gibt, wird an einer Terminvereinbarung festgehalten.

Herr Lüdemann unterstreicht noch einmal, dass trotz der geänderten Gesetzeslage es nahezu allen Kindern und Familien recht gemacht werden konnte und dass bis auf drei Kinder alle ihre gewünschten Plätze erhalten haben. Er kann natürlich die Unzufriedenheit verstehen, dennoch fehlen auch den Kommunen Handlungsspielräume. Hinzu kommt immer stärker der Fachkräftemangel, der die Personalsituation auch in den Kitas verschärft.

Frau Thomsen berichtet, dass die Förderung des Landes für die Krippenplätze der neuen Kita Schützenholz nur mit Fertigstellung bis zum 30.06.2023 gewährt worden wäre. Nach der Ablehnung des Landes hat Frau Thomsen die Förderung über den LK beantragt und diese wurde auch zugesagt.

Herr Vollmer fragt dazu, welche Anstrengungen unternommen werden, Personal anzuwerben. Frau Bolz berichtet von versch. Plattformen, auf denen geworben wird. So ist auch die Ausbildungsmesse die Möglichkeit, ganz früh an potentielle Azubis heranzutreten. Ebenso gibt es eine Jugendbörse beim LK, auf der man vertreten ist. UmschülerInnen sind zurzeit sehr gefragt.

Herr Grünhagen berichtet, dass die Fortführung des gymnasialen Angebotes an der OBS kurz vor dem Aus stehe. Der Schulträger wurde zu einer Stellungnahme aufgefordert, die jedoch keine aufschiebende Wirkung hat.

11. Einwohnerfragestunde

- Kein weiterer Bedarf

12. Nächste Sitzung geplant: 06.06.2023

- zur Kenntnis genommen

13. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung (bei Bedarf)

Frau Gerke schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:52 Uhr. Der nicht öffentliche Teil beginnt um 17:55 Uhr.

Rita Gerke
Stv. Vorsitzende

André Lüdemann
Bürgermeister

Kirsten Licher-Hellberg
Protokollführung